

— St. Viter Küsterhaus —

Bücherschrank fördert literarischen Austausch

Rheda-Wiedenbrück (wl). St. Viter Bürger können gute Bücher nun mit anderen teilen. An der Rückseite des ehemaligen Küsterhauses am Lattenbusch wurde ein Bücherschrank installiert, der Platz für rund 200 Titel bietet. Jeder darf sich bedienen, das Buch lesen und wieder zurückbringen – oder auch selber gut erhaltene Bücher hineinlegen.

„Ich finde es immer schade, wenn sich Bücher daheim stapeln, obwohl sie doch genauso gut noch andere lesen könnten“, sagt Alexandra Eickholt, die seit August im Vorstand des Vereins Dorf aktiv tätig ist. Ihr war eine zen-

trale Bücherstelle schon seit längerer Zeit ein Herzensanliegen.

Damit der Schrank stets einladend und aufgeräumt aussieht, will sie sich persönlich regelmäßig darum kümmern. Als Mitarbeiterin einer Buchhandlung hat sie beruflich viel mit Literatur zu tun. Sie freut sich, dass Liebesromane, Bestseller, Thriller und Krimis, aber auch Sachbücher und Kindergeschichten künftig fortwährend den Besitzer wechseln.

Es handelt sich um den einzigen öffentlichen Bücherschrank in St. Vit. Finanziert wurde der Glasschiebetürenschränk durch das Budget der Dorfmittel.



Alexandra Eickholt hatte die Idee zu dem Bücherschrank, der an der Nordseite des Küsterhauses geschützt unter einem Dachvorsprung seinen Platz gefunden hat. Der zweite Vorsitzende von Dorf aktiv, Heinrich Splietker, half ihr beim Einräumen der Bücher. Foto: Leskovsek